

Studienplan für die Bachelor- und Masterprogramme des
Instituts für Musikwissenschaft
(Änderung)

Die Philosophisch-historische Fakultät,

gestützt auf Artikel 83 des Statuts der Universität Bern vom 17. Dezember 1997 (Universitätsstatut, UniSt) und das Reglement über das Studium und die Leistungskontrollen an der Philosophisch-historischen Fakultät der Universität Bern vom Oktober 2005 (RSL 05),

beschliesst:

I.

Der Studienplan für die Bachelor- und Masterprogramme des Instituts für Musikwissenschaft vom 1. Oktober 2005 wird wie folgt geändert:

Art. 5

Vorausgesetzt werden Kenntnisse der englischen Sprache, die die fließende Lektüre englischsprachiger Forschungsliteratur ermöglichen. Ebenfalls von grossem Vorteil sind Lateinkenntnisse; bei einer individuellen Schwerpunktsetzung im Bereich der Musikgeschichte vor 1600 oder im Bereich geistlicher Vokalmusik wird dringend empfohlen, die entsprechenden Kenntnisse gegebenenfalls mit Lateinkursen an der Universität zu erwerben. Die entsprechenden Kurse im Umfang von 6 KP können ausschliesslich extracurriculär belegt werden. Zusätzlich wird ein Latein-Aufbaukurs empfohlen (3 KP), welcher auf Ba-Stufe im Wahlbereich angerechnet werden kann (Art. 9 RSL 05). Erwünscht sind ausserdem Kenntnisse der französischen und italienischen Sprache, die das Verständnis einschlägiger Originaltexte sowie der Forschungsliteratur erlauben.

II.

Diese Änderung tritt am 1. März 2006 in Kraft.

Bern, 21. Februar 2006

Im Namen der Philosophisch-historischen
Fakultät

Der Dekan:

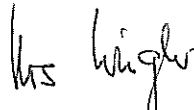


Prof. Dr. Reinhard Schulze

Von der Universitätsleitung genehmigt:

Bern, 4. April 06

Der Rektor:



Prof. Dr. Urs Würgler